



14. März 2020

aktuell

Der wöchentliche Newsletter der  
Katholischen Kirchengemeinde Freudenstadt

## Absage der Gottesdienste

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinden,

leider muss ich Sie über eine Entscheidung in Kenntnis setzen, die uns alles andere als leicht gefallen ist.

### **Wir müssen ab Samstag und Sonntag, 14. und 15. März, unsere Gottesdienste absagen!**

Wir folgen damit im gesamten Dekanat Freudenstadt dem dringenden Appell, den das Landratsamt und alle Bürgermeister des Kreises an uns richten. Diese wiederum folgen einstimmig(!) den dringenden Empfehlungen der Bundesregierung, der Landesregierung, des Robert Koch Instituts und der Ärzteschaft unseres Landkreises.

Die Maßnahmen treffen Schulen, Kindergärten, alle Vereine und viele Geschäfte und Institutionen.

Wir Kirchen und unsere Gottesdienste werden in dem Appell an erster Stelle und „ausdrücklich“ genannt.

Unsere daraufhin erfolgte Entscheidung fiel in Abstimmung mit den ev. Kirchen, unserer Dekanatsleitung und den Vorgaben der Diözese. Die Absage gilt offiziell zunächst bis kommenden Mittwoch. Bis dahin wird erwartet, dass es eine zentrale Regelung für unsere ganze Diözese gibt, die den Ausfall der Gottesdienste zunächst bis Ostern regelt.

Die hauptberuflichen Seelsorger/innen unserer Kirchengemeinde und der Gewählte Vorsitzenden unseres Kirchengemeinderats stehen hinter dieser Entscheidung. Es ist in der gegenwärtigen Situation unsere Form

christlicher Nächstenliebe, alles zu tun, um insbesondere ältere Menschen keiner Ansteckungsgefahr auszusetzen.

Gewiss ist der Verzicht auf die Sonntagsgottesdienste und die Eucharistie ein sehr schwerwiegender Schritt für uns als Kirche, da er das Herzstück unseres christlich-katholischen Glaubens berührt. Umso wichtiger ist es, dass wir uns in der kommenden Zeit ganz besonders im Gebet verbunden wissen, auch wenn wir nicht zu gemeinsamen Gottesdiensten zusammenkommen können.

Wir hauptberuflichen Seelsorger werden uns in den nächsten Tagen dazu Gedanken machen, wie wir in dieser Zeit Anregungen für das Gebetsleben in unseren Gemeinden geben können.

Außerdem werden wir in Alpirsbach und Freudenstadt während unserer geplanten Gottesdienstzeiten das Allerheiligste (Jesus Christus in Gestalt der Hostie) in der Kirche aussetzen, um denen, die das möchten, die Gelegenheit zur Stillen Anbetung zu geben. Die Beter/innen können sich dazu dann einen einzelnen Platz in der Kirche suchen ohne miteinander in näheren Kontakt treten.

Ihnen allen wünschen wir, dass Sie und Ihre Lieben gesund bleiben, und dass wir diese herausfordernde Zeit mit Zuversicht und Gottvertrauen gut durchstehen. Beten wir alle auch besonders für die bereits Erkrankten und für alle, die als Ärzte, Pflegepersonal und Entscheidungsträger eine besondere Verantwortung tragen!

In Verbundenheit grüßen wir Sie

Ihr Pfarrer

*Anton Bock und das Pastoralteam*

In diesen Tagen kann uns der Psalm 91 daran erinnern, dass Gesundheit und ein diesbezüglich unbesorgtes Leben keine Selbstverständlichkeit ist.

Aber er zeigt auch, dass wir beim HERRN Geborgenheit und Schutz suchen dürfen.

**Psalm 91, 1** Wer im Schutz des Höchsten wohnt, \*  
der ruht im Schatten des Allmächtigen.

2 Ich sage zum HERRN:  
Du meine Zuflucht und meine Burg, \*  
mein Gott, auf den ich vertraue.

3 Denn er rettet dich aus der Schlinge des Jägers \*  
und aus der Pest des Verderbens.

4 Er beschirmt dich mit seinen Flügeln, /  
unter seinen Schwingen findest du Zuflucht, \*  
Schild und Schutz ist seine Treue.

5 Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu fürchten, \*  
noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt,

6 nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht, \*  
vor der Seuche, die wütet am Mittag.

...

11 Denn er befiehlt seinen Engeln, \*  
dich zu behüten auf all deinen Wegen.

12 Sie tragen dich auf Händen, \*  
damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt;

13 du schreitest über Löwen und Nattern, \*  
trittst auf junge Löwen und Drachen.

14 Weil er an mir hängt, will ich ihn retten. \*  
Ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen.

15 Ruft er zu mir, gebe ich ihm Antwort. /  
In der Bedrängnis bin ich bei ihm, \*  
ich reiße ihn heraus und bring ihn zu Ehren.

16 Ich sättige ihn mit langem Leben, \*  
mein Heil lass ich ihn schauen.



## Kirchengemeinderatswahl am 21./22. März

Das katholische Dekanat Freudenstadt informiert über Empfehlungen der Diözese Rottenburg-Stuttgart zur

Kirchengemeinderatswahl wegen des Corona-Virus.

Durch den Publikumsverkehr am Wahltag sind auch die Wahllokale ein Ort, von dem aus das Coronavirus sich weiterverbreiten kann. Um dem vorzubeugen, sollen Kirchengemeinden und Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache (GKaMs) die Wahlberechtigten auffordern, ihre Stimmen mittels Briefwahl per Post abzugeben, so Weihbischof Karrer, Leiter der zuständigen Hauptabteilung IV - Pastorale Konzeption.

Unterlagen zur Briefwahl können in den Pfarrämtern bis zum Freitag, 20. März 2020, 12:00 Uhr angefordert werden. Eine Abgabe der Briefwahlunterlagen ist bis zur Schließung der Wahlräume im Briefkasten des Pfarramts möglich.

Eine Verschiebung der Wahl ist nicht vorgesehen, die KGR-PaR-Wahl findet regulär am 22. März 2020 statt.

*Michael Paulus für den Wahlausschuss*

## Kreuzweg in Dornstetten: Auf der Homepage

Auch der Kreuzweg entfällt. Aber es gibt Fotos und Impulse zu den Kreuzweg-Stationen auf der Homepage [www.tabor-fds.de](http://www.tabor-fds.de): Zusammengestellt von *Simone Brosch und Susanne Tepel*.

## Gebete / Impulse auf der Homepage

Gebete und Impulse, Predigtgedanken finden Sie immer wieder neu auf der Homepage: [www.tabor-fds.de](http://www.tabor-fds.de)

*Simone Brosch und Susanne Tepel*

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: [www.tabor-fds.de](http://www.tabor-fds.de) .

Um das aktuell wöchentlich per Mail zu bekommen, senden Sie bitte eine E-Mail an [carmen.hauer@drs.de](mailto:carmen.hauer@drs.de) mit dem Hinweis „aktuell bestellen“ – möchten Sie das aktuell nicht mehr beziehen, senden Sie eine E-Mail mit dem Hinweis „aktuell abbestellen“.

**Redaktion & Gestaltung:** Susanne Tepel, [susanne.tepel@drs.de](mailto:susanne.tepel@drs.de)

Katholische Kirchengemeinde Freudenstadt, Kirchplatz 3, 72250 Freudenstadt  
IBAN: DE20 6425 1060 0000 0079 48, BIC: SOLADES 1 FDS